

Kantonsrat

KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 21. Oktober 2024
Kantonsratspräsident Zehnder Ferdinand

B 33 C Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2025–2028; mit Entwurf Voranschlag 2025 - Kantonsratsbeschluss über die Festsetzung des Steuerfusses für die Staatssteuern im Jahr 2025 / Finanzdepartement

Antrag Fabrizio Misticoni / Priska Fleischlin zu Ziffer 1: Zur Bestreitung der im Staat im Jahr 2025 erwachsenden Aufwendungen wird eine Staatssteuer von 1,6 Einheiten erhoben.

Für die Planungs- und Finanzkommission (PFK) spricht Kommissionspräsident Ruedi Amrein.

Ruedi Amrein: Ich muss passen, ich glaube, dass wir einfach nur abgestimmt haben. In der Diskussion über den AFP haben wir aber bereits über diese Anträge diskutiert und sie abgelehnt.

Fabrizio Misticoni: Die Argumente wurden ausgetauscht, und die Meinungen sind bereits gemacht, also sollten wir direkt abstimmen.

Priska Fleischlin: Es ist nichts anderes als konsequent, wenn wir bei diesem Steuersatz bleiben wollen. Es ist schon interessant, vom Finanzdirektor zu hören, dass wir mehr Geld wollen. Wir haben schliesslich auch Entscheide gefällt, durch die entsprechende Summen vorhanden sind. Deshalb sind wir der Ansicht, dass der Steuerfuss bei 1,6 Einheiten bleiben soll, damit wir die getroffenen Entscheide auch finanzieren können. Wir werden diese Debatte auch nächstes Jahr wieder führen.

Für die Planungs- und Finanzkommission (PFK) spricht Kommissionspräsident Ruedi Amrein.

Ruedi Amrein: Ein Nachtrag: Der Antrag lag der PFK tatsächlich nicht vor.

Für den Regierungsrat spricht Finanzdirektor Reto Wyss.

Reto Wyss: Das Anliegen der Regierung ist es, auch den Bürgerinnen und Bürgern und der Wirtschaft etwas vom Erfolg zurückgeben zu können. Wir möchten, dass auch Mittel vorhanden sind, über die unsere Bürgerinnen und Bürger und die Wirtschaft verfügen können. Wir sind aufgrund der Situation der Meinung, dass dies zulässig und angemessen ist. Ich bitte Sie, den Antrag abzulehnen.

Der Rat lehnt den Antrag mit 82 zu 24 Stimmen ab.

In der Schlussabstimmung stimmt der Rat dem Kantonsratsbeschluss über die Festsetzung des Steuerfusses für die Staatssteuern im Jahr 2025, wie er aus der Beratung hervorgegangen ist, mit 82 zu 25 Stimmen zu.